



Konsumentenschutzbestimmungen gibt es viele (KschG: Konsumentenschutzgesetz). Im Zusammenhang mit Kaufverträgen treten vor allem folgende Fälle auf:

- Bei gewöhnlichen „Ladengeschäften“: Käufer bzw. Käuferin muss vor dem Kauf Mindestinformationen erhalten. Rücktrittsrecht besteht hier aber nicht.
- Fernabsatzgeschäfte: Webshop, Versandhandel, Telefonshopping, Kauf per Emails: Vor dem Kauf umfassende Informationen und Rücktrittsrecht, um Ware zu probieren. (Ausnahmen siehe unten)
- Auswärtsgeschäfte: Vertragsabschlüsse in der Wohnung bei Vertreterbesuchen, Werbefahrten, Tupperware Partys: ... Vor dem Kauf umfassende Informationen, 14 Tage Rücktrittsrecht,
- Verbraucherkreditgeschäfte etc. : umfassende Informationen vor dem Abschluss erhalten, + 14 Tagen ein umfassendes Rücktrittsrecht, besondere Bestimmungen bei Immobilien,...

1) Faire Regeln für alle Verbrauchergeschäfte, auch normale Ladengeschäfte

Bestimmungen	bei Information, bei Preisauszeichnung, bei Kostenvorschlägen, bei Bestandteilen des Kaufvertrages, bezüglich rascher Lieferung und erweiterter Gewährleistung
einfache Informationspflicht	z.B. Produkteigenschaft , Liefertermin, Gewährleistung , Garantie,... Zahlungsverpflicht, Spezielle Regelungen für digitale Inhalte z.B. Software,...
genaue Preisauszeichnung	Es sind Bruttopreise und alle Zuschläge anzugeben, bei Maßeinheiten muss Preis für 1kg, 1m ... angegeben sein, Wegkosten bei Leistungen
Kostenvorschläge, (gratis, verbindlich)	Kostenvorschläge sind grds. gratis , außer es wurde vorher etwas anderes ausdrücklich vereinbart
unzulässige Bestandteile	unklare oder unverständliche Regelungen sind ungültig
rasche Lieferung	unverzügliche Lieferung , Lieferzeiten über 30 Tage sind ausdrücklich zu vereinbaren
Strengere Gewährleistung	Fristen (2 bzw. 3 Jahre) sind nicht verkürzbar oder ausschließbar

On-line Shopping hat Vor- und Nachteile. Worauf soll man achten?



Vorteile Verkäufer
spart sich Mietaufwand
weitere Kostenersparnis
Grenzüberschreitende Präsenz
Angebot kann rasch aktualisiert werden

Vorteile Konsument	Nachteile Konsument
weltweiter Überblick	Betrugsgefahr
keine Ladenöffnungszeiten	kann Ware nicht besichtigen
Angebote vergleichbar	Unbekannte gesetzl. Bestimmungen im Ausland
kein Fahrtkostenaufwand	Datenmissbrauch
Einkauf rasch und unbürokratisch	

Tipps für Verbraucher
Information über Verkäufer
Webshop in der EU
Lesen der AGB's
Dokumente speichern
misträuisch sein
Zusatzspesen beachten, Achtung Vorauskasse

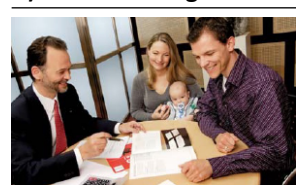
2) Umfassende Informationspflicht im 1) Fernabsatz, bei 2) Auswärts- und 3) Verbraucherkreditgeschäften



Auf Werbefahrt in die Falle

Bestimmungen	im Fernabsatz, bei Auswärts- und Verbraucherkreditgeschäften
vor dem Kauf	Information über: Produkt, Kosten (Preisauszeichnung), Verkäufer und Rücktrittsrecht Vertragsbestätigung und sämtliche Informationen nochmals schriftlich / oder angemessen geben
nach dem Kauf	Muster-Widerrufs-Formular, 14 Tage Rücktrittsrecht, bzw. Verlängerung, wenn es keine Information über Rücktritt gegeben hat.

3) Rücktrittsmöglichkeit: Fernabsatz, Auswärts- und Verbraucherkreditgeschäfte, Versicherungen, Immobilien



Bestimmungen	im Fernabsatz, bei Auswärts- und Verbraucherkreditgeschäften, bei Versicherungsgeschäften, , bei sofortigen Immobiliengeschäften
Fern- und Auswärtsgeschäfte	14 Tage ab Lieferung + 12 Monate , ohne Rücktrittsbelehrung
Ausnahmen vom Rücktrittsrecht	Hauszustellung (Pizza), Sonderanfertigung (Maßanzug) , CD's, DVD's wenn Siegel aufgebrochen, Freizeitdienstleistungen: Flugtickets, Theater
Verbraucherkreditgeschäfte	14 Tage nach Vertragsabschluss , danach eine Woche vom Kaufvertrag, falls der Kredit mit einem Kauf verbunden war
Versicherungsgeschäfte	14 Tage nach Vertragsabschluss , 1 Monat ohne Rücktrittsbelehrung
Immobiliengeschäfte	1 Woche ab Zusage des Verbrauchers, 1 Monat ab Erstbesichtigung (ohne Rücktrittsbelehrung und Vertragskopie)